

**Vorlage
zur Beschlussfassung
für die Bezirksamtssitzung am 28.04.2020**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss-Nr. 657/V vom 16.01.2019
Stadtpark Steglitz II: Außenmauern am Restaurantteich,
Fontänenteich und Rosengarten reparieren, Rosengarten
entschlammern
Drucksachen-Nr. 0958/V
- 2. Berichterstatter:** Bezirksstadträtin Maren Schellenberg
- 3. Beschlussentwurf:** Das Bezirksamt beschließt, der Bezirksverordnetenver-
sammlung die beigefügte Vorlage zur Kenntnis zu geben.
- 4. Begründung:** Auf die beigefügte Vorlage zur Kenntnisnahme für die Be-
zirksverordnetenversammlung wird verwiesen.
- 5. Rechtsgrundlagen:** § 36 Abs. 2 Buchst. b) und e) BezVG
- 6. Finanzielle Auswirkungen:** Es entstehen die üblichen Verwaltungs- und Unterhaltungs-
kosten. Diese müssen aus 3810/52110 gedeckt werden.
- 7. Auswirkungen auf eine
nachhaltige Entwicklung:** keine
- 8. Veröffentlichung (BVV-BNr: 471/V):** ja
- 9. An der Vorlage hat mitgewirkt:** ./.

Maren Schellenberg
Bezirksstadträtin

**Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung**

1. Gegenstand der Vorlage: BVV-Beschluss-Nr. 657/V vom 16.01.2019
Stadtpark Steglitz II: Außenmauern am Restaurantteich,
Fontänenteich und Rosengarten reparieren, Rosengarten
entschlammern
Drucksachen-Nr. 0958/V

2. Berichterstatter: Bezirksstadträtin Maren Schellenberg

3. Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 16.01.2019 den folgenden Beschluss gefasst:

„Das Bezirksamt wird gebeten, die defekten Teichumrandungen am Restaurantteich, Fontänenteich und Rosengarten im Stadtpark Steglitz schnellstmöglich zu reparieren. Das Becken im Rosengarten soll entschlammert werden, sofern hierfür finanzielle Mittel noch zur Verfügung stehe.“

Hierzu wird berichtet:

Die Teichumrandungen wurden 2019 weitgehend saniert. Aufgrund des starken Nutzungsdrucks kommt es jedoch immer wieder zu Beschädigungen. Der zuständige Fachbereich Grünflächen wird auch in diesem Jahr weitere sichernde Maßnahmen vornehmen.

Für die Entschlammung des Beckens im Rosengarten stehen in diesem Jahr voraussichtlich keine Mittel zu Verfügung. Die Maßnahme soll erfolgen, sobald eine Finanzierung möglich ist.

Es wird gebeten, den Beschluss als erledigt anzusehen.

Cerstin Richter-Kotowski
Bezirksbürgermeisterin

Maren Schellenberg
Bezirksstadträtin